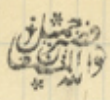

17.3

M. T. AKADÉMIA KÖNYVTÁRA

46336

Graz-Eggenberg, den 2. Dezember 1912.

Hochwohlgeboren
Herrn Professor Dr. J. Goldziher
Budapest

Hochgeehrter Herr Professor!

Ich bestätige den Empfang Ihres sehr geschätzten Schreibens vom 30. pas., sowie retournierten Orginal nebst Übersetzung. –

Tausend Dank für Ihre gütige Verwendung & Liebenswürdigkeit! – Herr Doctor Yahuda wurde von mir in dieser leidigen Angelegenheit Hyeems mit Briefen & Bitten derart überschwemmt & belästigt, dass ich gar nicht mehr den Mut fand, ihn neuerlich in Anspruch zu nehmen. – Ich nahm mir daher die Freiheit an hochgeehrten Professor bittlich heranzutreten, da ich auch gar wusste, wann & wo Herr Doctor Yahuda für Briefe wieder erreichbar. –

Ich hoffe jedoch, daß eine Persönlichkeit, wie es Herr Doctor Yahuda ist, mein Handeln nicht abfällig beurteilen wird; es geschah ja nur wegen einer armen notleidenden Witwe. Ich werde auch ihm separat danken & bitten mich nicht falsch zu beurteilen. –

Ich gestatte mir schliesslich, die von Ihnen, hochgeehrter Professor für Rückporto mehr verausgabten 10h. in 1 ungar. Marke beizulegen & verbleibe wiederholt innigst dankend,

mit unbegrenzter Hochachtung ergeb.
Rudolf Loewy
Graz-Eggenberg, Eggenberger Allee 46, I

anbei 1 ungar. 10h. Marke.